

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	64743
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	101 142
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	554,2261
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Natürliche Niederung, derzeit durch relativ feuchte Witterung offenbar dauerhaft wasserüberstaut. Kleinere Bestände von Wasserstern deuten darauf hin, dass zumindest in Teilen eine länger andauernde Wasserführung vorhanden ist. Bei den Vorkartierungen war der Bereich z.T. stark von Grau-Weiden überwachsen, die jetzt derzeit z.T. gerodet worden sind und z.T. befressen werden, recht totholzreich sind, so dass der Bereich insgesamt etwas aufgelichtet ist. Insgesamt ein flaches Gewässer mit vermutlich maximal 20 bis 30 cm Wassertiefe, am Grund örtlich etwas Torfmudde. In offeneren Wasserbereichen kleinere Wassersternbestände, im übrigen fast vollständig dominiert von Flutrasen aus Flutendem Schwaden und Knick-Fuchsschwanz. Randlich etwas überwachsen von Weidengebüsch, randlich häufiger auch betreten durch das Weidevieh im Gebiet. Ansonsten mit flach ansteigenden Böschungen zu den benachbarten Biotopen hin. In den Übergangsbereichen und in den Trittbereichen teils etwas artenreicher, auch mit Vorkommen von Niedermoorarten wie dem Sumpf-Blutauge oder der Blasensegge. Über große Flächen jedoch relativ artenarm.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEZ	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordöstlich Infohaus		
Nachbarnutzung/en	Nasswiese		
Rechtswert (X)	578545	Hochwert (Y)	5941602
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Oldenfelde (542)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Höltigbaum [HH-510 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

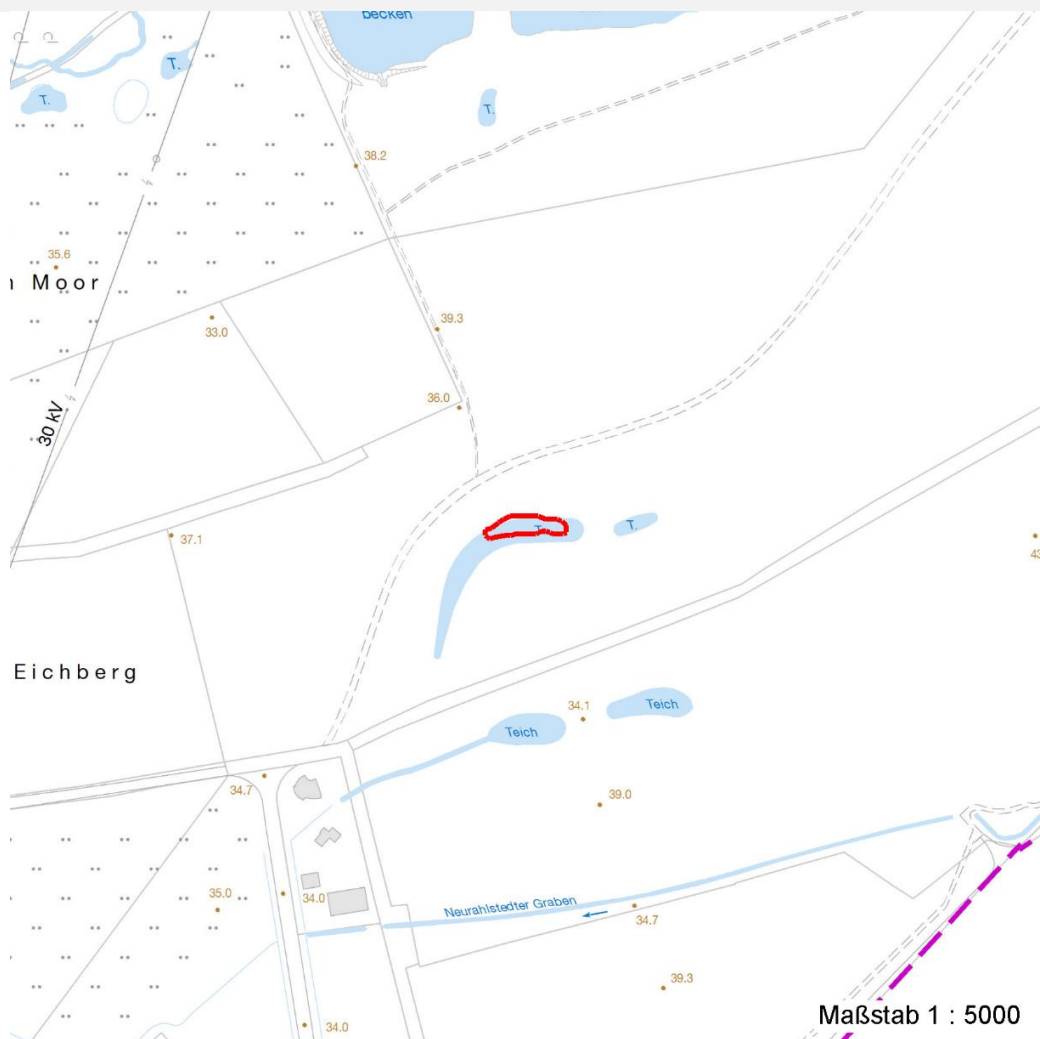
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	64743
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	101 142
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	554,2261
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
64743	118197	7840	593	15.08.2017	N	7842	142
64743	64663	7840	18	15.08.1991	/	7842	15
64743	64656	7840	18	30.09.2005	/	7842	15

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Tritt, Eutrophierung, Gefahr der Austrocknung.
Wertgesichtspunkte	Wertvolles Laichgewässer für Amphibien, derzeit ausreichend besonnt und flach, jedoch nur mit wenig offener Wasserfläche.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	64743
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	101 142
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	554,2261
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Wasser im Gebiet nach Möglichkeit so hoch und lange wie möglich zurückhalten, eventuell im Westen Bereich noch besser abdämmen, dauerhafte Wasserführung sicherstellen durch möglichst langzeitiges Zurückhalten von Wasser im Gebiet. eventuell weiter entkusseln, um Verdunstung zu reduzieren.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)	Biotoptyp	SEZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	FFH-LRT	3150
Beschreibung	HH - EHZ: sollte C ergeben.	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	10
Anz. Überschwemmungsz.	9
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29.0.02 - Caricetalia fuscae (Saure Kleinseggenwiesen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
3150 (HH) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions					C
Habitatstrukturen					C
Wasserpflanzen;	günstig	mittel	ungünstig		C

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	64743
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	101 142
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	554,2261
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Submerse Veget. vorhanden;	ja	ja	nein		B
Schwimblattveget. vorhand.;	ja	ja	ja		C
Eindringtiefe der subm. Veget.;	> 4 m	2 bis 4 m	< 2 m		C
Diversität der naturnahen Ufervegetation;	günstig	mittel	ungünstig		B
Anzahl der Aspekte; 4 Aspekte der naturnahen Verlandungsreihe:	4	3	< 3		B
Röhricht, Seggenried/Hochstaudenflur, Weidengebüsch, Bruch-oder Auenwald					
Beeinträchtigungen					A
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		A
diffuse Einträge aus Umland;	keine	gering	deutlich		B
belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge	keine	geringe	deutliche		A
Fischbesatz;	kein	naturnah	naturfern		A
Fischfütterung;	keine	keine	Fütterung		A
Wasserstände verändert; abgesenkt oder aufgestaut, Änderungen gegenüber der natürlichen Situation	nicht	geringfügig	deutlich		A
biologische Durchgängigkeit;	passierbar	eingeschränkt	keine		C
Passierbarkeit durch Zu- und Abflüsse		t			
Uferverbau; Anteil der Uferlänge	< 5%	5-20%	> 20%		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		A
Zierformen v. Wasserpflanzen;	keine	wenige	zahlreich		A
invasive Neophyten;	keine	keine	vorhanden		A
naturnahe Ufervegetation;	> 90%	50-90%	< 50%		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		B
Schäden durch Wassersport;	keine	gering	deutlich		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar					C

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 10			
	B:			
	C: 5		C	
4	Habitatstrukturen		B	
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:			
	A: >= 3 verschiedene		A	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	64743
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	101 142
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	554,2261
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)			Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung					
	B: 2 verschiedene C: 1 Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation: A: >= 4 verschiedene B: 2-3 verschiedene C: 1			C	
5	Beeinträchtigungen			C	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht erkennbar B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung			B	
5.2	Anteil Hypertrophierungszeiger an der Hydrophytenvegetation (%) (Arten nennen, Anteil in % angeben) A: < 10 % B: 10 - 50 % C: > 50 %			A	
	Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 - 50 %			A	
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering			C	
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %) B: mäßig (alle anderen Kombinationen) C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)			B	
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich) A: keine Auswirkungen erkennbar B: geringe Einflüsse C: deutlich schädliche Einflüsse			A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	64743
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	101 142
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	554,2261
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	naß	8,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,5
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-												
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	h		-	-												
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	z		-	-									3			
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-										V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-										V		
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-												
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-												
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w		-	-												
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w		-	-								2		V		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-												
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-									V	3		
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	w		-	-												
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-												
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	z		-	-									3	3		
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-												
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-										V		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-												
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-												
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-												
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-												
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-												
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-										V		
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-												
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-												
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-												
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-										V		
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-												
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-									V	3 3		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	64743
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	101 142
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	554,2261
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														4	1	9	1
Anzahl Arten														32			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland